



Kontakt

Einrichtung Heiligengrabe

Herr Stephan Drüen
Eva-von-Tiele-Winckler-Weg 11
16909 Heiligengrabe

☎ 03 39 62/68-123

☎ 03 39 62/68-115

✉ verwaltung.heiligengrabe@friedenshort.de

Frau Kerstin Maruschke

☎ 03 39 62/68-101

✉ Kerstin.Maruschke@friedenshort.de

Haus Sonnenland

Zur Roten Brücke 1 b
16909 Heiligengrabe

✉ haus-sonnenland@friedenshort.de

Wohngruppe Spatzen

☎ 03 39 62/62 06-22

Wohngruppe Rotkehlchen

☎ 03 39 62/62 06-23

Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort Gesamtverwaltung

Friedenshortstr. 46
57258 Freudenberg

☎ 027 34/494-0

☎ 027 34/494-115

✉ verwaltung@friedenshort.de



Der Friedenshort

Eva von Tiele-Winckler begann 1890 im ersten „Haus Friedenshort“ in Miechowitz/Oberschlesien mit ihrer sozial-diakonischen Arbeit für Menschen mit Behinderungen, pflegebedürftige Senioren sowie heimatlose Kinder und Jugendliche. 1892 gründete sie die Friedenshort-Schwesternschaft, für die heute die **Stiftung Diakonissenhaus Friedenshort** mit Sitz in Freudenberg/Westf. den rechtlichen Rahmen darstellt.

„Dem Leben Zukunft – Das glauben wir. Das hoffen wir. Danach handeln wir“ – unter diesem Leitsatz bilden die bundesweit über 1.350 Mitarbeitenden eine aktive Dienstgemeinschaft. Darin wissen sie sich von den Diakonissen des Friedenshortes begleitet.

In den Einrichtungen des Friedenshortes in Heiligengrabe finden Menschen mit Assistenzbedarf Geborgenheit und Hilfe für ihr Leben auf der Grundlage christlichen Glaubens. In ihrem diakonischen Handeln folgen die Mitarbeitenden damit den Leitgedanken der Friedenshort-Gründerin.

www.friedenshort.de

Im Verbund der
Diakonie 



2019



Dem Leben Zukunft

Haus Sonnenland

Wohnen für Kinder und Jugendliche mit Assistenzbedarf



**Stiftung Diakonissenhaus
Friedenshort**
Einrichtung Heiligengrabe

Leben in Haus Sonnenland

Leben in familienähnlichen Strukturen und ein modernes therapeutisches Konzept – auf dieser Grundlage bieten wir in „Haus Sonnenland“ Plätze für geistig und/oder schwerst mehrfach behinderte sowie autistische Kinder und Jugendliche an. In den beiden Wohngruppen „Spatzen“ und „Rotkehlchen“ ist Platz für jeweils sechs Kinder und Jugendliche. Neben hoher Fachlichkeit hat eine auf christlichen Werten basierende pädagogische Betreuung einen besonderen Stellenwert.

- Das Haus ist ausgerichtet auf Rollstuhlfahrer. Alles ist barrierefrei zu erreichen. Es liegt ruhig und idyllisch am Ortsrand von Heiligengrabe (Landkreis Ostprignitz-Ruppin).
- Eine liebevoll gestaltete Umgebung sorgt für eine angenehme Atmosphäre.
- Wir betreuen die Kinder und Jugendlichen ganzheitlich heilpädagogisch und vermitteln ihnen Annahme und Wertschätzung. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind speziell geschult im Umgang mit:
 - schwerst mehrfach behinderten Kindern und Jugendlichen
 - Autismus
 - herausforderndem Verhalten
- Wir fördern Selbstständigkeit, die Entwicklung einer eigenständigen Persönlichkeit und die Teilhabe am Leben in der Gemeinschaft.
- Mit den „Schulen mit sonderpädagogischem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung“ in Wittstock und Hoppenrade arbeiten wir eng zusammen.



Ausstattung:

- Ein- und Zweibettzimmer
- Snoezelraum (fördert die Wahrnehmung, bietet Entspannung)
- Bewegungsraum
- Rutsch- und Rodelberg (verhilft zu neuen Perspektiven)
- Rutschbahn, Schaukeln, Wippe, Buddelkasten und Matschplatz animieren zu Aktivitäten im Freien
- Die großzügig bepflanzte Außenanlage bietet Platz zum Verstecken, Spielen und Entspannen
- Trampolin
- Swimmingpool
- Kletterraum



Verhinderungspflege in Haus Sonnenland

Was ist Verhinderungspflege?

Wer einen pflegebedürftigen Angehörigen in seinem Haushalt betreut, besitzt den gesetzlich geregelten Anspruch, eine so genannte Verhinderungspflege zu erhalten. Dies ist möglich bei Erholungsurlaub, bei eigener Erkrankung oder anderen Gründen, die eine Fortführung der Pflege kurzzeitig verhindern.

Wer trägt die Kosten?

Die Kosten trägt die Pflegekasse für bis zu vier Wochen im Jahr.